

Dichtstreifen

**PCI Pecithene<sup>®</sup> 300**

Kaltselbstklebende Dichtstreifen zur Abdichtung von Gebäudebauteilen bis -5 °C



<b>CE</b>	
1213.1509	
PCI Augsburg GmbH Piccardstraße 11 D-86159 Augsburg 24 DE95593	
PCI Pecithene 150/300 (DE95593) EN 13969:2004+A1:2006	
Abdichtbahnen Blumentrainen für die Bauwerksabdichtung gegen Bodenfeuchte und Wasser EN 13969 Typ A und T	
Brandverhalten Klasse E Wasserdriftnel Bestanden Widerstand gegen 500 mm (Vorfahren A) Bodenfeuchte 220 x 40 N50 mm Scherwiderstand der Fugenlinie 4 -20 °C Kälteverhalten Zugfestigkeit 230 x 30 N50 mm Zug-Dehnungsverhalten 270 x 30 N50 mm in Längsrichtung 280 x 50 % in Querrichtung 290 x 50 % Dehnung in Querrichtung 290 x 50 % in Längsrichtung 270 x 30 N statische Maßfestigkeit 148 N Wasserdruck gegen Dichtungsbahnen 154 N Dauerhaftigkeit Bestanden gegen Chemikalien	Brandverhalten Klasse E Wasserdriftnel Bestanden Widerstand gegen 250 mm (Vorfahren A-JI-Fest) Bodenfeuchte 200 mm A-EPG-Prüfung Kälteverhalten 4 -20 °C Zugfestigkeit Bestanden gegen Chemikalien

<b>CE</b>	
0751.1208	
PCI Augsburg GmbH Piccardstraße 11 D-86159 Augsburg 24 DE95593	
PCI Pecithene 150/300 (DE95593) EN 14967:2006	
Abdichtbahnen Blumentrainen-Mauerankerbahnen EN 14967	
Brandverhalten Klasse E Wasserdriftnel Bestanden Widerstand gegen 250 mm (Vorfahren A-JI-Fest) Bodenfeuchte 200 mm A-EPG-Prüfung Kälteverhalten 4 -20 °C Zugfestigkeit Bestanden gegen Chemikalien	Brandverhalten Klasse E Wasserdriftnel Bestanden Widerstand gegen 250 mm (Vorfahren A-JI-Fest) Bodenfeuchte 200 mm A-EPG-Prüfung Kälteverhalten 4 -20 °C Zugfestigkeit Bestanden gegen Chemikalien



**Neu**

**Anwendungsbereiche**

Zur Abdichtung von vertikalen und horizontalen Flächen, innen und außen an der Positivseite ergänzend zur PCI Pecithene 1000 einsetzbar:

- Zur Abdichtung von erdberührten Kellerwänden und Bodenplatten gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser. (Beanspruchung gemäß DIN 18533-2 W1.1-E und W1.2-E).
- Zur Abdichtung nicht begehbaren Garagenflachdächer (mit mind. 2 % Gefälle und zusätzlicher Schutzschicht, z. B. Kiesschicht), sowie der Abdichtung von Stützmauern im Gala-Bau.
- Als Abdichtung gegen kapillaraufsteigende Feuchtigkeit und als Wasserdampfbremse unter Estrichen.
- Zur Ausbildung der Z- und L-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk. DIN 18533-2 W4-E (Anwendungstyp MSB-nQ)
- Als erdberührte Abdichtung nach DIN 18533 in den Wasserbeanspruchungsklassen W1-E und W4-E

**Produkteigenschaften**

- Bis -5 °C kalt verarbeitbar
- Im System auch auf feuchten Untergründen einsetzbar
- Sofort wasser- und schlagregendicht
- Flexibel und rissüberbrückend

## Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

### Materialtechnologische Daten

Materialbasis	reifeste, 2-fach kreuz-laminierte Polyethylenfolie mit plastischer Bitumen-Kautschuk-Kleb- und Dichtmasse
Farbe	schwarz-grau
Materialdicke	ca. 1,5 mm
Flächengewicht	ca. 1,7 kg/m <sup>2</sup>
Brandverhalten	nach DIN EN 13501-1 E fl
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern</li> <li>■ aufrecht stehend in Originalverpackung</li> </ul> PCI Pecithene® 150 Dichtstreifen »Allwetter« muss aufrecht transportiert und gelagert werden und ist bis zur Verarbeitung vor Druck, Wärme und Feuchtigkeit zu schtzen.
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate Schutzkarton erst kurz vor der Verarbeitung entfernen Weitere Hinweise zur Lagerung: siehe „Wichtige Hinweise“

### Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prfz	zus. Hinweis	Farbe
25-m-Rolle	3417/0	Breite 300 mm	schwarz

### Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	ca. - 5 °C bis + 30 °C
Wasserdichtigkeit	400 kPa / 24 h dicht
Radondurchlssigkeit	radondicht
Zugfestigkeit	
längs/quer:	ca. 200 N/mm <sup>2</sup> /50 mm max. Zugkraft ca. 150 % Dehnung
Rissüberbrückung	> 5 mm bei 2 mm Rissversatz (E DIN 28 052-6)
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$ (DIN EN 1931)	ca. 240000
Wärmestandfestigkeit (DIN EN 1110)	> 70 °C

## Untergrundvorbehandlung

Alle mineralischen Untergründe vor Anbringung der PCI Pecithene 300 mit einer PCI Pecithene Primer vorbehandeln. Bei Temperaturen über 0 °C PCI Pecithene Primer einsetzen, bei tieferen Temperaturen mit PCI Pecithene Primer W Spezialgrundierung arbeiten. Hinweise zur Ausführung der Grundierung sowie zur Untergrundvor- behandlung sind den Technischen Merkblättern zu entnehmen. Bei Metall- und Kunststoffoberflächen ist kein Voranstrich erforderlich.

Der Untergrund muss glatt, druckfest, sauber und tragfähig sein. Grobporige bzw. rillierte Steine, z. B. Ziegel, Bims- und Lecasteine vorab mit 2K-PMBC (z. B. PCI Pecimor) oder schnell abbindendem Reparaturmörtel (z. B. PCI Nanocret) egalisieren. Vor Verklebung der Dichtbahn ist die aufgebraachte Grundierung auf vollständige Durchtrocknung zu überprüfen, d. h. die Grundierung muss durchgehärtet sein und darf bei Kontakt nicht mehr abfärben.

Ferner ist die Haftung zum Untergrund zu überprüfen: Hierzu ist ein kleiner Streifen (5 x 10 cm) der Dichtbahn auf die Grundierung aufzukleben, anzudrücken und wieder abzureißen. Werden hierbei mehr als 30 % der Grundierung vom Untergrund abgelöst, besteht noch keine ausreichende Haftung. Eine Verklebung der Dichtbahn muss in diesem Falle zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Eine ausreichende Haftung ist gegeben, wenn die Dichtbahn nur unter hohem Kraftaufwand vom Untergrund zu lösen ist. Vor der Verklebung ist darauf zu achten, dass sich auf der Grundierung keine Feuchtigkeit

befindet (z. B. Regen, Tauwasser, Eis).

## Verarbeitung

PCI PCI Pecithene 300 mit scharfem Messer auf die erforderliche Länge auf einer Brettunterlage zuschneiden. Schutzpapier unten. Unter gleichzeitigem Abziehen und Aufrollen des Schutzpapieres die Dichtstreifen vollflächig mit dem Untergrund verkleben. Die Dichtstreifen sorgfältig anrollen, besonders im Rand- und Überlappungsbereich. Sie müssen faltenfrei und ohne Lufteinschlüsse verlegt werden. Weitere Hinweise siehe Technisches Merkblatt von PCI Pecithene 1000.

## Bitte beachten Sie

PCI PCI Pecithene 300 nur bei Trockenheit und Temperaturen von  $-5\text{ °C}$  bis  $+30\text{ °C}$  (jedoch nicht in praller Sonne) und einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 80 % verarbeiten. Selbstklebende Abdichtungssysteme wie PCI Pecithene 300 bei sommerlichen Temperaturen über  $+25\text{ °C}$  kühl lagern, weil sich die plastische Klebeschicht bei Wärmeeinwirkung, insbesondere bei Sonneneinstrahlung, erwärmt und erweicht. Bei niedrigen Temperaturen PCI Pecithene 300 vor der Verarbeitung bei mindestens  $+10\text{ °C}$  temperiert lagern. Das Hinterlaufen der Abdichtungsschicht,

- durch Wasser von der Kellersohle,
- durch Ablaufwasser von den Geschossdecken,
- durch eindringendes Wasser bei nicht durch die Kellerdecke abgedichteten Kellermauerwerksköpfen oder
- durch nicht angeschlossene Regenfallrohre, ist während der Bauphase zu verhindern.

### Folgende Fachinformationen beachten:

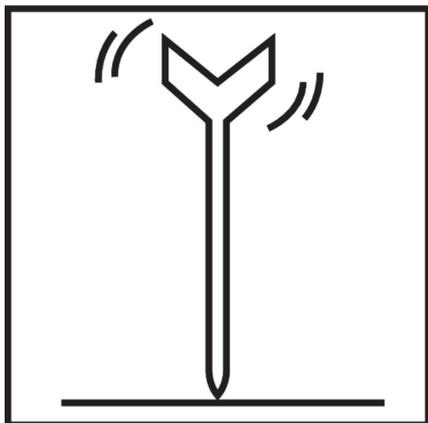
- Technische Merkblätter weiterer PCI-Produkte
- entsprechende Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen
- die jeweiligen DIN-Normen für den Untergrund und die herzustellende Leistung.

Sicherheitsratschläge und Entscheidungshinweise entnehmen Sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt unter [www.pci-augsburg.de/schwarz](http://www.pci-augsburg.de/schwarz).

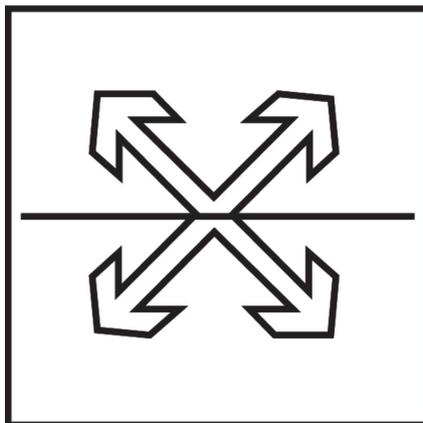
## DAS PCI PECITHENE-SYSTEM AUF EINEN BLICK

PCI Pecithene 1000	KSK Dichtbahn
PCI Pecithene 300	Dichtstreifen
PCI Pecithene Primer	Allwettergrundierung
PCI Pecithene Primer W	Spezialgrundierung
PCI Pecithene Fix	Fixband
PCI Pecithene I 90°	Innenecke
PCI Pecithene A 90°	Außenecke

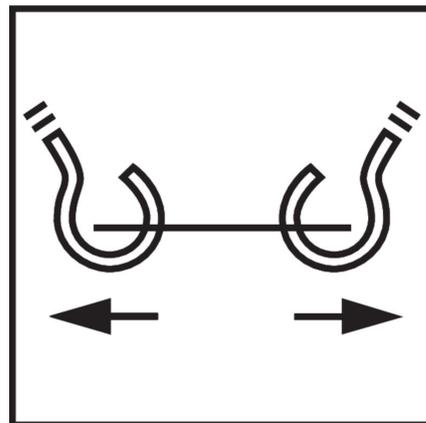
## Der Einsatz der Original Valeron Folie bedeutet zusätzliche Sicherheit durch:



Besonders hohe Festigkeit gegen Punktbelastungen



Hohe Weiterreißfestigkeit durch Kreuzlaminierte



Hohe Elastizität sorgt für besondere Dehnfähigkeit

## Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter [www.pci-augsburg.eu/dop](http://www.pci-augsburg.eu/dop) heruntergeladen werden.

## Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

## Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

**+49 (8 21) 59 01-171**

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg  
Postfach 102247 · 86012 Augsburg  
Tel. +49 (8 21) 59 01-0

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich**

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien  
Tel.: +43 50610 5000

[www.pci.at](http://www.pci.at)

**Sika Schweiz AG - VE PCI**

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich  
Tel. +41 (58) 436 21 21

[www.pci.ch](http://www.pci.ch)

**Ausgabe 1/25**

**Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden Sie immer aktuell im Internet unter [www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)**

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.